

Manuel Harder lässt alle Dämme brechen

Jugendfußball Hamm gewinnt A-Jugend-Derby

■ **Region.** Ohne Sieg endete das Wochenende für die drei Jugend-Rheinlandligisten aus dem Kreis Altenkirchen.

A-Jugend, Rheinlandliga

Spvgg EGC Wirges - JSG Weitefeld 5:0 (2:0). Ziemlich unter die Räder kamen A-Junioren der JSG Weitefeld beim Tabellenführer. „Da die Grippe in der vergangenen Woche arg zugeschlagen hatte, fehlten uns sechs kranke Spieler, zwei angeschlagene spielten solange die Kraft reichte“, beschrieb Trainer Michael Bartholomäus die schwierigen Voraussetzungen. Weitefeld zog sich weit zurück und versuchte mit Gegenstößen, die Wirgesser zu ärgern. Ab der 25. Minute erhöhte der Regionalliga-Absteiger den Druck und ging aus abseitsverdächtigter Position in Führung (28.). Ein in der 33. Minute von Torwart Nils Gdanitz, dem besten Weitefelder des Nachmittags, gehaltener Strafstoß schürte noch einmal Hoffnung, aber schwaches Abwehrverhalten führte wenig später zum 2:0 (38.). Direkt nach der Pause besaß Justin Nagel die Chance zum Anschluss, bekam den Ball aber nicht unter Kontrolle. Mit dem 3:0 in der 58. Minute war das Spiel entschieden und wurde durch die späten Treffer in der 86. und 90. Minute noch zur Klatsche für die JSG. „Die technisch versierte, spielstarke Mannschaft aus Wirges war eine Nummer zu groß für unser dezimiertes Team“, fasste Bartholomäus zusammen.

SG Betzdorf - JFV Rhein-Hunsrück 1:1 (0:0). „Bloßes Hintenreinstellen“ und „Rückwärtsfußball“ warf Gästetrainer Patrick Kühnreich den Betzdorfern vor. SG-Coach Stefan Hoffmann hielt dagegen: „Auch beherrztes Verteidigen mit klugen Konturläufen kann eine moderne Art sein, Fußball zu spielen.“ Mit dieser Strategie ergatterten sich die Grün-Weißen ein Remis, weil sie einem kombinationssicheren, laufstarken und technisch reifen Gegner mit Leidenschaft, Teamgeist sowie guter Kondition begegneten. „Der JFV war dem Sieg am Ende näher“, gestand der Übungsleiter der 06er, weil die Hunsrücker zwischen den Minuten 55 und 75 enormen Druck ausübten und in dieser Phase auch den Ausgleich erzielten (73.). „Verdient, aber die Hand eines Gästepielers befand sich im Spiel“, monierte der SG-Trainer. In der 46. Minute hatte Abbas Jaber die

Sieg-Heller-Städter in Führung geschossen, als er am schnellsten schaltete und klug abschloss. Der starke, sich für höhere Aufgaben empfehlende Kadir Semiz trieb sein Team in der Endphase zu mehr als einem Punkt, aber schon das Remis konnten die Gastgeber gegen einen starken Gegner als gute Chance auf den Aufstieg haben“, sagte Hoffmann über den JFV.

A-Jugend, Bezirksliga Ost

VfL Hamm - JSG Schönstein 2:0 (1:0). Die Gäste konnten sich im Derby nichts vorwerfen. Taktisch und spielerisch setzten sie die selbst gesteckten Erwartungen um, sodass Trainer Georg Klöckner seinem Team trotz der Niederlage ein großes Lob aussprach. Der spielerisch reifere VfL ging durch ein Elfmeteror von Onur Kilic (42.) mit 1:0 in Führung. Nachdem beide Torhüter mit starken Paraden die gegnerischen Angreifer in den Schatten gestellt hatten, entschied Simon Langemann das Derby mit dem 2:0 (71.).

B-Jugend, Bezirksliga Ost

JSG Altenkirchen - Spvgg EGC Wirges 7:0 (1:0). Mit dem Führungstreffer zum 2:0 in der 51. Minute kehrten das Glück und das Selbstvertrauen ins Altenkirchener Spiel zurück. Zuvor war die Partie, in der Manuel Harder die 1:0-Pausenführung herauschoss (39.), von taktischen Zwängen geprägt. Wirges, im Vorjahr mit der gleichen Mannschaft in der C-Jugend-Rheinlandliga noch ein Dauerrivale im Kampf um die Vizemeisterschaft, fand keine Mittel gegen die Angriffswellen der Kreisstädter. Nach Wiederbeginn ließ Harder mit einem Hattrick (51., 53., 61.) alle Dämme brechen und leitete den Kantersieg ein. Raul Castro Dominguez (70.), Levin Gerhardt (74.) und Nicklas Fuchs (79.) trugen sich ebenfalls noch in die Torschützenliste ein.

JSG St. Katharinen - JSG Weitefeld 1:2 (0:0). Auf den allerletzten Drücker sicherten sich die Weitefelder in St. Katharinen die drei Punkte. „Nach dem Rückstand hat die Mannschaft immer an sich geglaubt und eine tolle Moral bewiesen“, freute sich Gästetrainer Kevin Schneider, dessen Team es nach dem Gegentreffer aus der 65. Minute spannend machte. In der vorletzten Minute profitierte Felix Becker von einer Unordnung in der



Im A-Jugend-Berzirksliga-Derby zwischen dem VfL Hamm (rechts: Jan-Philipp Baum) und der JSG Schönstein (links: Tobias Reiss) waren nach dem Abpfiff beide Teams zufrieden. Die Hämmscher freuten sich über drei Punkte, die Gäste über eine gute Leistung gegen den Tabellenführer.

Foto: bylogi

einheimischen Abwehr nach einem Eckstoß zum Gleichstand. Aber die Weitefelder wollten sich mit einem Remis noch nicht zufrieden geben. In der Nachspielzeit starteten sie noch einmal einen Konter über die rechte Seite, und Marc Hülpüsch drückte das Leder nach Julian Harnischmachers Querpass zum umjubelten Siegtreffer über die Linie.

C-Jugend, Rheinlandliga

JSG Altenkirchen - JFV Hunsrückhöhe Morbach 2:4 (0:3). Obwohl die Morbacher aufgrund der weiten Anreise und des Spieltermins am Sonntagvormittag früh raus mussten, waren die Hinterhunsrücker von Anfang an auf der Höhe und schossen in der ersten Halbzeit eine 3:0-Führung heraus. „Damit war das Spiel bereits verloren“, musste JSG-Trainer Maik Rumpel attestieren. Aber sein Team gab sich nicht auf und kam nach dem

vierten Gegentreffer kurz nach Wiederbeginn auf 2:4 heran. Louis Vetter (56.) und Cedrik Bock (62.) trafen für die Gastgeber.

C-Jugend, Bezirksliga Ost

JSG Weitefeld - JSG Schönstein 1:0 (0:0). In einer kampfbetonten, spielerisch mittelmäßigen Partie setzten sich die Gastgeber nicht unverdient durch. „In den spielentscheidenden Situationen hatten wir etwas Glück. Mannschaftlich war es eine geschlossene Leistung im Spiel gegen den Ball“, fasste Weitefelds Trainer Dominik Neitzer zusammen. In der ersten Viertelstunde besaßen die Schönsteiner die bessere Spielanlage. Erst danach gestaltete die Heimmannschaft das Spiel ausgeglichen und ging mit einem Chancenplus in die Pause. Eine der wenigen Möglichkeiten im zweiten Durchgang nutzte Eric Ly neun Minuten vor dem

Ende zum Siegtreffer. Schönstein hätte wenig später noch ausgleichen können, ließ seine beste Möglichkeit aber aus.

D-Jugend, Bezirksliga Ost

JSG Neitersen - Spvgg EGC Wirges 1:2 (1:0). Gegen den erwarteten starken Gegner aus Wirges ließ die JSG in der ersten Halbzeit nur wenig zu und ging in der 18. Minute durch Torjäger Peyman Momeniyar sogar in Führung. Nach der Pause erhöhten die Glas-Chemiker den Druck, was Neitersen Kontermöglichkeiten bot. „Das 2:0 war jederzeit möglich“, vermisste Trainer Volker Bettgenhäuser die Vorentscheidung. Stattdessen drehten die Gäste das Ergebnis in der Schlussphase. Ein Tor nach einem Eckstoß sowie ein Abstimmungsfehler in der Neitenser Abwehr führten zum lange Zeit nicht mehr für möglich gehaltenen Auswärtssieg.

Eine erste Hälfte zum Vergessen

Frauenfußball Hohe Niederlage für den TuS Fischbacherhütte

■ **Issel.** Die Abwehr hat sich einfach noch nicht gefunden. Sieben Gegentore hatte Frauenfußball-Rheinlandligist TuS Fischbacherhütte in den ersten beiden Saisonspielen gegen die SG Altdiez/Diez-Freindiez (5:4) und den SV Rheinbreitbach (1:3) kassiert, und dieser Eindruck bestätigte sich auch im Auswärtsspiel bei der Zweitvertretung des TuS Issel. Das Team von der Landesgrenze verlor bei der Regionalliga-Reserve mit 1:5. Alle Hoffnungen auf einen Punktgewinn büßten die Gäste bereits in der ersten Halbzeit ein. Mit 0:5 hinten liegend und entsprechend hängenden Köpfen gingen die TuS-Spielerinnen nach 45 Minuten in die Kabine. Christiane Thul (2., 28.), Jasmin Lenard (22., 44.) und Sarah Wieck (41.) machten den großen Leistungsunterschied deutlich.

So ging es im zweiten Abschnitt nur noch um Ergebniskorrektur, die Mannschaftskapitänin Manuela Jakobsen in der 88. Minute mit dem „Ehrentreffer“ betrieb.

Fischbacherhütte: Leis, Winters, Vaupel, S. Schneider, Grossert, J. Schneider, Bachmann, Jakobsen, Heusel.

Zwei Siege für den EHC

Eishockey Dezimierte Bären in Tests erfolgreich

■ **Neuwied.** Der EHC „Die Bären“ 2016 hat seine letzten beiden Vorbereitungsspiele im Vorfeld der am Sonntag beginnenden Eishockey-Regionalliga-Saison für sich entschieden. Das Team von Jens Hergt setzte sich trotz einiger Ausfälle beim EC Eppelheim mit 4:2 durch (Tore: Stephan Fröhlich 2, Felix Köbele, Rylee Orr) und legte gegen den TuS Wiehl einen 6:2-Erfolg nach (Tore: Sven Schlicht 2, Kevin Kopetzky, Robin Schütz, René Sting, Rylee Orr).

Termine

Fußball überkreislich

3. Rheinlandpokal-Runde: Gönnersdorf - Mülheim-Kärlich (Di., 19.30 Uhr), Ellscheid - Mayen (Di., 20 Uhr), Almersbach-Fluterschen - Altenkirchen (Mi., 19.30 Uhr).

Bezirksliga Ost: Weitefeld-Langenbach - Wissen (Do., 20 Uhr, in Friedewald).

Fußball Westerwald/Sieg

Kreispokal-Achtelfinale, A-/B-Klasse: SG Herdorf - Niederfischbach (Mi., 19.30 Uhr), Rennerod - Langenhahn (Mi., 20 Uhr).

Kreisliga A: Alsdorf - Wallmenroth (Mi., 19.30 Uhr, in Kirchen).

Kreisliga C 1: Westernohe II - Guckheim II (Do., 19.30 Uhr).

Kreisliga C 3: Friesenhagen II - SG Betzdorf II (Mi., 19.30 Uhr), Derschen II - Mittelhof II (Do., 19.30 Uhr).

Kreisliga D 1: Mündersbach II - Guckheim III (Mi., 19.30 Uhr).

Kreisliga D 3: Malberg III - AtA Betzdorf II (Do., 19.30 Uhr).

Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga B Nord: Ellingen II - CSV

Neuwied (Di., 20 Uhr, in Willroth).

Kreisliga D Nordwest: Neustadt-F. III - Oberlahr-Fl. II (Mi., 19.30 Uhr).

Fußball Siegen-Wittgenstein

Kreispokal, 2. Runde: u.a. Müdersbach - VfB Burbach (Mi., 19 Uhr).

Jugendfußball

A-Jugend, Bezirksliga Ost: Herschbach-Schenkelberg - Ransbach-Baumbach (Do., 20 Uhr).

B-Jugend, Bezirksliga Ost: Neustadt - Heimbach-Weis (Di., 19 Uhr), Diez-Freindiez - Altenkirchen (Do., 19.30 Uhr).

C-Jugend, Bezirksliga Ost: Schön-

stein - Wirges II (Mi., 19 Uhr), Vettelschoß - Helferskirchen (Do., 18.15 Uhr).

D-Jugend, Bezirksliga Ost: Betzdorf - Heimbach-Weis (Di., 19 Uhr).

Tischtennis

Jugend, 1. Bezirksliga: Wirges III - Dermbach (Mi., 18.30 Uhr).

Für Cornel Hirt zählt im Pokalderby nur ein Sieg



■ **Almersbach.** Mit dem SC Vallendar hat bislang lediglich ein Kreisligist das Rheinlandpokal-Achtelfinale erreicht. Der SSV Almersbach-Fluterschen würde den Reigen der „Kleinen“ gerne verdoppeln. Am Mittwochabend trifft der A-Klasse-Neuling ab 19.30 Uhr auf heimischem Platz auf den großen Nachbarn SG Altenkirchen/Neitersen (auf dem Foto der Ex-Flamersfelder Janik Gahlmann im roten Trikot). Aller-

dings ist die Mannschaft von Semjon Brückmann trotz der beiden Überraschungen gegen Hamm und Nauort im Vergleich Kreisliga A gegen Rheinlandliga der krasse Außenseiter. Das sieht auch Gästetrainer Cornel Hirt so, für den nur ein Sieg zählt: „Wenn wir gegen Almersbach nicht gewinnen, dann sind wir es auf jeden Fall selbst schuld. Da müssen wir keine Ausreden suchen.“ rwe

Foto: René Weiss

5:1-Deckung bringt VfL einen Punkt

Handball Wissens Männer gewinnen in Güls

■ **Wissen/Hamm.** Die Handballer des SSV Wissen und das Frauenteam aus Hamm sich gut in die Saison 2016/17 gestartet.

Landesliga

TV Güls - SSV Wissen 18:21 (12:10). Erstes Punktspiel, erster Sieg – Wissens neuer Trainer Michael Spies konnte zufrieden sein mit der Leistung seines Teams: „Dieser positive Start soll der Mannschaft für die nächsten Spiele Mut geben.“ Die Vorzeichen waren alles andere als günstig. Die Ballwerfer von der Sieg hatten nur zwölf Spieler aufzubieten, und das Aufgebot reduzierte sich nach einer Verletzung von Torwart Daniel Reifenrath sowie der Roten Karte gegen Christopher Nickel weiter. Nach anfänglicher Führung lag die Spies-Sieben lange im Hintertreffen. Dass sie in der zweiten Halbzeit das Ergebnis drehte, lag insbesondere an zwei Spielern: Der etatmäßige Kreisläufer Marius Hohlstamm zeigte als Reifenrath-Ersatz ungeahnte Torhüterqualitäten, im Angriff hatte Philipp Mosen einen Extraschluck Zielwasser getrunken. Den 5:10-Rückstand glichen die Gäste beim 16:16 erstmals wieder aus. Die ebenso dezimierte Heimmannschaft litt jetzt unter ihren

schwindenden Kräfte und hatte in der Schlussphase nicht mehr genug entgegenzusetzen.

Wissen: Reifenrath, Hohlstamm – Schneider (4/1), Hombach, Mosen (8/2), Brenner, F. Henseler (2), Nickel (1), J. Rödder (1), Orthey, P. Hombach (3/1), M. Rödder (1).

Frauen, Bezirksliga

VfL Hamm - HSV Rhein-Nette 26:26 (11:16). Wie in der gesamten Vorbereitung brauchte der VfL 20 Minuten, um zu seinem Spiel zu finden. Anfängliche Abwehrücken, die die Gäste immer wieder zu Toren über den Kreis und die Außen nutzten, sowie ein statisches Angriffsspiel führten zum 11:16-Pausenrückstand. Im zweiten Abschnitt zeigte Hamm ein anderes Gesicht und reduzierte die Lücke bis auf zwei Treffer. Als Rhein-Nette zwei Minuten vor der Schlussirene auf 26:22 erhöhte, sahen die Gastgeber die Felle davonschwimmen. Trainer Niko Langenbach stellte auf eine 5:1-Deckung um, was die beste Rückrudenmannschaft der Vorsaison überraschte und zum kaum für möglich gehaltenen Remis führte. **Hamm:** Holzapfel (3), Gehrsitz (3), Schütz (3), Durben (8), Schumacher (2).